



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 31

Donnerstag, 31. Juli

Jahrgang 2025



6. Internationale Unterländer Schachtage 2025

31. Juli bis 3. August 2025
in der Böllingertalhalle



Zuschauer herzlich willkommen

Stärkste Gruppe C Open 2024
Die Biberacher Jugend



Sommerferien - Programm

FIT DURCH DEN SOMMER 2025

- **Stretching im Täler-und Auenpark**

mit Halyna Martyniuk

Samstag, 02.08.25 und Samstag 09.08.2025 um 10 Uhr

für Familien. Groß und Klein sind dabei!

Kommt vorbei und habt Spaß!!!



- **Gymnastik im Stadion**

mit Traude Berberich & Else Adamasky

ab 04.08.2025 jeweils ab 9.00 Uhr

jeden Montag bis Ferienende

Bringt bitte eine Matte mit.

Bei Regen findet keine Gymnastik statt



- **Fahrradfahren mit Hermann Warth**

Termine: 29.07.25

12.08.25

19.08.25

26.08.25

02.09.25

09.09.25

Abfahrten:

jeweils 16.30 Uhr am Förstle

Tourenlängen: ca 50 km



Tagestour am 05.08.25 (Tourenlänge ca 80km) Abfahrt: 10 Uhr am Förstle

Mitteilungen des Bürgeramts

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme: Nach Neckargartach, Nach Biberach (K 9560) – Baustellenausfahrt.

Zeitraum der Maßnahme: 29.04.2024 bis 30.06.2025 (verlängert bis 31.08.2025).

Planungen für Freiflächen-Fotovoltaik in Biberach konkretisieren sich

Bauleitplanverfahren für kommunale Energiezukunft wird vorbereitet

Klimafreundlicher Strom direkt vor Ort produziert – das könnte auf dem Heilbronner Stadtgebiet mit Freiflächen-Fotovoltaik (FFPV) entlang der Autobahn A6 realisiert werden. Der Heilbronner Gemeinderat beauftragte die Verwaltung am heutigen Montag, 28. Juli, ein entsprechendes Bauleitplanverfahren für das Gebiet Hammelsberg in Biberach vorzubereiten, wo der Energieparkentwickler UKA eine Freiflächen-Fotovoltaikanlage errichten will.

Fotovoltaik ist neben der Windstromerzeugung die wichtigste Maßnahme zur Dekarbonisierung der Stromversorgung.

In Bezug auf die Ziele aus dem Klimaschutz-Masterplan der Stadt Heilbronn bietet der Solarpark Hammelsberg die Chance für einen großen Schritt bei der regenerativen Energieerzeugung vor Ort. Mit geplanten 35 bis 40 Megawatt Leistung könnten jährlich mehr als 12.000 Haushalte mit Strom versorgt und rund 10.000 Tonnen CO₂-Emissionen vermieden werden. Zudem liegt das gesamte Gebiet innerhalb eines 500 Meter breiten Streifens entlang der Autobahn A6. Solche Flächen gelten nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) als besonders förderfähig. In diesem Streifen können Fotovoltaik-Anlagen (PV) besonders gefördert werden, da das EEG die Nutzung solcher verkehrsnaher Flächen ausdrücklich begünstigt. „Insgesamt verspricht das Vorhaben ein wirtschaftlich tragfähiges Konzept zur lokalen Stromerzeugung mit hoher Realisierungswahrscheinlichkeit zu sein“, stellt Baubürgermeister Andreas Ringle fest. „Eine große Chance für Heilbronn, da es einen PV-Park dieser Größe aufgrund landschaftsschutzrechtlicher Einschränkungen nur einmal geben wird.“

Entwickler für Heilbronner Solarpark steht in den Startlöchern

Die Stadt Heilbronn treibt den Ausbau erneuerbarer Energien seit einigen Jahren weiter voran und begleitet deshalb aktiv die Planung für den Solarpark im Stadtteil Biberach. Gemeinsam mit dem regionalen Energieparkentwickler UKA hat die Verwaltung die Voraussetzungen für eine rechtssichere und nach-

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Herr Tobias Turban Tel. 01 78/306 02 54
Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45 66 63 04
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr**
GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-6201**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/649 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/99 65 8 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

haltige Umsetzung im Bereich Hammelsberg – einem Gebiet mit günstigen Rahmenbedingungen entlang der Autobahn A6 – geprüft.

Die Fläche ist in ihrer Größe und Eignung für FFPV in Heilbronn einmalig. Rund die Hälfte der Fläche liegt im sogenannten „baurechtlich privilegierten Bereich“ – das bedeutet, dort kann eine Freiflächen-Fotovoltaik unter erleichterten Bedingungen errichtet werden. Zudem liegt die Fläche außerhalb von Schutzgebieten, hat keinen direkten Bezug zur Naherholung, ist weit von Wohnbebauung entfernt und bietet durch eine nahe gelegene Stromtrasse gute technische Voraussetzungen.

Im Gegensatz zu vergleichbaren PV-Projekten in Deutschland gehört die Fläche nicht nur einem Besitzer, sondern befindet sich im Eigentum von mehr als 50 Heilbronner Bürgerinnen und Bürgern. Diese stellen über Pachtverträge mit UKA ihre Flurstücke zur Verfügung. Landwirte, die bisher gepachtete Ackerflächen bewirtschaften, sollen außerdem einen finanziellen Ausgleich erhalten. Weiterhin ist die Möglichkeit einer genossenschaftlichen Beteiligung der gesamten Bürgerschaft angedacht. Diese soll über eine Kooperation mit der EnerGeno Heilbronn-Franken angeboten werden.

Anfang 2025 beantragte das Unternehmen UKA ein Bauverfahren. Dieses ist erforderlich, um die planungsrechtliche Grundlage für den Bau zu schaffen.

In Absprache mit der Stadtverwaltung wurde die Projektfläche im Vergleich zu ersten Ideen reduziert und beträgt aktuell 34 Hektar. Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung wurden bereits zugesichert.

Das Projekt wurde bereits im April 2024 dem Bezirksbeirat Biberach vorgestellt, im Mai 2025 wurde es ausführlich im Werkstattgespräch des Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirates diskutiert und im Juli erneut im Bezirksbeirat präsentiert. Das Bebauungsplanverfahren – mit Beteiligung der Öffentlichkeit und Fachbehörden – soll innerhalb von etwa 18 Monaten abgeschlossen werden.

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn

Bei der Pressemeldung vom 21.07.2025 – Stadt- und Landkreis Heilbronn – bezüglich einer Unfallmeldung mit der Überschrift Heilbronn: Zwei Verletzte bei Frontalzusammenstoß – Zeugen gesucht, kam es unsererseits zu einer falschen Darstellung. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Die korrigierte Version der Meldung lautet:

Heilbronn: Zwei Verletzte bei Frontalzusammenstoß – Zeugen gesucht

Zwei Verletzte und Sachschaden in Höhe von circa 26.000 Euro sind das Resultat eines Unfalls am vergangenen Dienstag bei Heilbronn – nun sucht die Polizei Zeugen. Gegen 15.10 Uhr war eine 58-Jährige mit ihrem Opel auf der Kreisstraße 9560 von

Heilbronn kommend in Richtung Biberach unterwegs. Der ihr entgegenkommende 31-jährige Fahrer eines Ford Transit geriet aus bislang unbekanntem Gründen mit seinem Wagen in den Gegenverkehr und kollidierte mit dem Opel der 58-Jährigen. Durch die Wucht des Aufpralls wurden beide Fahrzeuge in den Graben abgewiesen. Die Opel-Fahrerin zog sich bei dem Unfall schwere Verletzungen zu und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Ford-Fahrer wurde leicht verletzt. Beide Autos waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. Zur möglichen Klärung der Unfallursache sucht die Polizei nun Zeugen des Geschehens. Sie werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07131/204060 beim Polizeirevier Heilbronn-Böckingen zu melden.

Stadtteilbibliothek

Märchenzeit, Do., 31.07.2025, 14 – 16 Uhr.

Wir machen uns wieder auf in die wundervolle und spannende Welt der Märchen! Die Kinder dürfen fleißig basteln und raten und natürlich werden viele schöne Märchen vorgelesen.

Von 6 bis 10 Jahren, Anmeldung per E-Mail an stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Ferienschließung Zweigstellen

In den Schulferien (31.07. – 12.09.25) sind die Stadtteilbibliotheken und die Fahrbibliothek robi geschlossen. Die Stadtteilbibliothek Biberach hat am Donnerstag, 21.08., einen Sonderöffnungstag. Die Stadtbibliothek im K3 hat zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Standesamtsnachrichten

Sterbefall

22.07.2025 Edeltraud Strom, Brunnenstraße 20/1.

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Ausflug zum Experimentaschiff



Am 17.07. unternahm die Klasse 4a einen spannenden Ausflug zum BUGA-Gelände. Begleitet wurden sie dabei von Frau Dzudza, die uns tatkräftig unterstützte. Zunächst fuhr alle gemeinsam mit dem Bus zur BUGA, wo auf dem Spielplatz gevespert und gespielt wurde. Danach ging es weiter zum Experimentaschiff, das viele interessante Mitmachstationen bereithielt.

Zuerst schauten die Kinder einen kurzen Film im Mini Science Dom, der für die eine Gruppe spannende Einblicke in die erste Mondlandung, für die andere Einblicke in das Leben in einem Riff.



Anschließend erkundeten die Kinder verschiedene Stationen rund um den menschlichen Körper. Besonders viel Freude hatten sie beim Bau eines Flaschentauchers und eines Kreisels, die sie auch mit nach Hause nehmen durften.

Alle Schülerinnen und Schüler waren mit Begeisterung dabei und probierten vieles aus. Das Wetter spielte gut mit und die Stimmung war fröhlich und entspannt. Es war ein schöner und lehrreicher Ausflug, bei dem viel Neues gelernt wurde.



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken: Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 02.08.2025 Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1, 74078 Heilbronn, Tel.: 07131/23701
Neuberg-Apotheke Oedheim, Hauptstr. 32, 74229 Oedheim, Tel.: 07136/20553
St. Elisabeth-Apotheke Gundelsheim, Schloßstr. 17, 74831 Gundelsheim, Tel.: 06269/330
- 03.08.2025 Adler-Apotheke Böckingen, Schuchmannstr. 13, 74080 Heilbronn, Tel.: 07131/381003
Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17, 74189 Weinsberg, Tel. 07134/2511

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 3. August

– **7. Sonntag nach Trinitatis**

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Epheser 2,19)

Gottesdienst am 3. August

10.30 Uhr Distrikts-Gottesdienst im Grünen an der Hölzles-Hütte zwischen Biberach und Obereisheim unter Mitwirkung des Posaunenchores (näheres im untenstehenden Text)

In Biberach, Kirchhausen und Bonfeld sind keine Gottesdienste.

Gottesdienst in Fürfeld

9.30 Uhr Gottesdienst zum Auftakt des Hoffestes der Gaststätte „Traube“ (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 10. August

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 31. Juli, um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Wir laden Sie herzlich ein zu einem beschwingten Sommerachmittag mit Musik.

Zu Gast sind Roland Gärtner und Thomas Quintes. Fahrgelegenheit unter der Telefonnummer 07066/6731.

Distrikts-Gottesdienst im Grünen

Am Sonntag, 3. August, um 10.30 Uhr bei der Hölzleshütte am Dornet (Richtung Obereisesheim).

Die Kirchengemeinden des „Distrikts Nord“ (Bad Wimpfen, Biberach-Kirchhausen-Fürfeld, Bonfeld, Hohenstadt, Obereisesheim und Untereisesheim) laden gemeinsam zum Distrikts-Gottesdienst im Grünen ein. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Vespere – dazu bitte Essen und Getränke selbst mitbringen.

Zu erreichen ist der Ort vom Förstle aus zu Fuß oder mit dem Fahrrad in Richtung Waldschenke (Obereisesheim). Auf dem Weg dorthin ist die erste Hütte die Hölzleshütte.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag:	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag:	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Samstag, 02.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 03.08.

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)
- 11.00 Uhr Kindergottesdienst (BC)

Montag, 04.08.

09.15 Uhr Spielkreis (0-3)

Samstag, 09.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 10.08.

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken

Anna und Wilhelm Tremmel und Familie

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Kindgerecht gestaltet und ein spannendes Thema zur Reisezeit

Es geht um den Heiligen Christopherus. Das Team der Kinderkirche freut sich auf Kinder und Familien am Sonntag, 3. August um 11.00 Uhr in der Kirche in Biberach.

Pfarrbüro Biberach geschlossen

Am 4. August erreichen Sie das Pfarrbüro wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten. Die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro in Kirchhausen, Tel. 07131/741-6001

Jugendreferat Heilbronn-Neckarsulm

DIY-Kreativwochenende 2025

Das Kath. Jugendreferat Heilbronn-Neckarsulm bietet auch dieses Jahr wieder ein Kreativwochenende für Jugendliche ab 13 Jahren und junge Erwachsene an.

Wir bauen, werkeln, malen, sprayen & erleben in der Gruppe drei Tage lang tolle Kreativ-Workshops. Dazu gibt's richtig viel Spiel & Spaß, Teamwork und leckeres Essen.

Wir möchten mit euch u. a. Ton modellieren, Holzprojekte bauen (Easy Sticks), filzen, bleichen, Glas gravieren und vieles mehr ausprobieren.

Vom 17. bis 19.10.2025 im Haus Haigern, 74388 Talheim. Mehr Infos und Anmeldung auf der Webseite des Kath. Jugendreferats HN-NSU, www.bdkj.info/hn. Am Besten gleich anmelden: Die Plätze sind begrenzt!

Wir freuen uns auf euch!

Kath. Jugendreferat, Jörg-Ratgeb-Platz 25, 74081 Heilbronn, Tel. 07131 3956122, E-Mail jugendreferat.heilbronn@bdkj-bja.drs.de.

Revival Church Germany e. V.

Revival Church – Mehr als nur Kirche



Suchst du nach echter Veränderung? Nach einem Ort, an dem Himmel und Erde sich berühren? Revival Church ist ein Ort der Kraft, Heilung und lebendigen Gemeinschaft. Hier erlebst du Gottes Gegenwart – spürbar, nah und mitten im Alltag.

Praktischer Glaube trifft auf echte Liebe. Hier wirst du gestärkt, ausgerüstet und ermutigt, dein Leben mit Sinn und Hoffnung zu leben.

• **Gottesdienst** – jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

Lobpreis, starke Botschaft, Gebet & echte Begegnung mit Gott.

• **Begegnungscafé** – mittwochs um 19.00 Uhr.

Ein offener Treff mit warmem Kaffee, ehrlichen Gesprächen und Raum für Gemeinschaft.

• **Healingroom** – einmal im Monat mittwochs um 19.00 Uhr.

Ein Raum für Gebet, Heilung und innere Wiederherstellung – offen für alle, die Heilung suchen – körperlich, seelisch oder geistlich.

• **Erweckungsschule** – Freitag, 19.00 Uhr

Training für ein übernatürliches Leben im Alltag: Bibel, Heiliger Geist, Identität & Berufung – praktisch, tiefgehend, lebensverändernd.

Ort: Wimpfener Weg 16, Heilbronn-Kirchhausen

Web: <https://www.revival-church.de>

Mail: revivalchurch.germany@gmail.com

Erlebe es selbst – Revival beginnt jetzt.

Vereinsmitteilungen

Ortskartell Heilbronn-Biberach e. V.



Allen Wetterberichten und Apps zum Trotz, aufgebaut im Regen und dann um 18 Uhr riss der Himmel auf – die weiße Nacht durfte mit zwei Jahren Verspätung endlich stattfinden. Auch wenn wir trotzdem alle ein bisschen nass geworden sind, das eine oder andere weiße Hemd und weiße Kleid dem Regen ausgesetzt war, sind wir überglücklich über die Weiße Nacht, die am vergangenen Samstag stattfand und deren Miteinander, Geselligkeit und Stimmung nach Wiederholung schreit. Weiße Lampen, stilvolles Ambiente und



ein Picknick vom Feinsten konnten sich durchaus sehen lassen. Von Gemüsequiche über Wraps, Gemüsesticks und Co., liebevoll angerichtet, war alles dabei. Vor allem bei der einbrechenden Dunkelheit kam die stimmungsvolle Beleuchtung zum Ausdruck. Umrahmt wurde die Weiße Nacht mit von einer eigens unter der Leitung von Annette Koeberlin einstudierten



Choreographie der Showtanzgruppe des TSV sowie von der musikalischen Begleitung von Thomas Klutz, Axel Bayer und Peter Boehringer. Wir danken auch Verena Küppers für die Unterstützung bei der Deko, Jan Schmidt, Andreas Schacherl, Daniel Conrad, Isabell Dietrich und Pelle und Keyla Sommer für die Hilfe.



Wir freuen uns über den tollen Abschluss des Biberacher Kultursommers, der mit seinen vielseitigen Angeboten der Biberacher Vereine und Institutionen eine wunderbare Atmosphäre in den Stadtteil gebracht hat. Und so blicken wir fröhlich nach vorne und ins Jahr 2026, wenn wir das Dorffest wieder veranstalten wollen. Wer sich beteiligen möchte, ist jetzt schon herzlich eingeladen, mitzumachen.

Fenja Sommer, Schriftführerin

TSV Biberach



Gratulation

Wir gratulieren Herrn Friedrich Sonnenberg herzlichst zum 85. Geburtstag und wünschen ihm alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball



Herzlichen Glückwunsch, lieber Seppi!

Zu deinem 80. Geburtstag, gratuliert Dir die gesamte Abteilung Fußball von Herzen! Seit Jahrzehnten bist Du ein echtes Vorbild für sportlichen Ehrgeiz, Teamgeist und Lebensfreude.

Ob als Spieler, Trainer, Platzwart oder Organisator – Du hast unzählige Stunden auf und neben dem Platz verbracht und Generationen für den Fußball begeistert.

Dass Du mit 80 Jahren immer noch aktiv bei der AH auf dem Rasen stehst, ist einfach bewundernswert – und zeigt allen: Bewegung hält jung, Freundschaft hält fit und Leidenschaft kennt kein Alter.

Wir wünschen Dir weiterhin Gesundheit, viele schöne Momente im Kreise Deiner Familie, Freunde und Fußballkameraden.

Alles Gute, Seppi – und bleib so wie Du bist!

Abteilung Leichtathletik



Biberacher Leichtathletik-Team glänzt beim 17. Herbolzheimer Volkslauf

Mitglieder des Biberacher Leichtathletik-Teams zeigten beim 17. Herbolzheimer Volkslauf am 27.07.2025 herausragende Leistungen.

Trotz widriger Wetterbedingungen präsentierten sich die Sportlerinnen und Sportler in Bestform und errangen mehrere Podiumsplätze.

Den Auftakt der Veranstaltung bildete der Schülerlauf über 1.400 Meter, bei dem Sophia Ruckwied mit einer beeindruckenden Leistung den Gesamtsieg errang.

Elisabeth Kalisch komplettierte den Erfolg mit einem hervorragenden dritten Platz in der Gesamtwertung und sicherte sich zudem den ersten Platz in ihrer Altersklasse.



Beim anschließenden Jagdlauf über 5 Kilometer, der bei strömendem Regen stattfand, bewies Jonathan Kalisch Ausdauer und Durchhaltevermögen. Mit dem neunten Platz im Gesamteinlauf, dem vierten Rang in der Altersklasse Männliche Jugend und mit neuer Persönlicher Bestzeit konnte er sehr zufrieden sein.

Den Abschluss des Wettkampftages bildete der wertungsfreie Kinderlauf über 400 Meter, bei dem Jakob Kalisch mit Engagement und Enthusiasmus teilnahm und damit den Teamgeist der Biberacher Athletinnen und Athleten eindrucksvoll repräsentierte. Die Veranstaltung war nicht nur aus sportlicher Sicht ein Erfolg, sondern bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch ein wertvolles Gemeinschaftserlebnis. Der Herbolzheimer Volkslauf hat sich über die Jahre als wichtige regionale Sportveranstaltung etabliert und bietet Athletinnen und Athleten verschiedener Altersklassen die Möglichkeit, ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen.

Abteilung Turnen



Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, eine kleine Gruppe unserer Männersportler hat sich am Mittwoch auf den Weg zur

Neuen Heilbronner Hütte gemacht. Diese liegt auf 2.320 Meter Höhe inmitten der eindrucksvollen alpinen Berglandschaft des Verwallgebirges zwischen Vorarlberg und Tirol. Der Aufstieg dorthin vom Parkplatz Zeinisjoch ist dann zu Fuß zu meistern. Dies erfordert eine gute Kondition und die Vorfreude auf einen leckeren Kaiserschmarrn hilft dabei in jedem Fall auch. Nach 2 schönen Tagen sind alle wieder gut und wohlbehalten in Biiwwerich angekommen.



Den Abschluss des Biberacher Kultursommers durfte unsere Tanzgruppe am Samstag mit einem eigens für diesen Abend einstudierten Auftritt für „Die Weiße Nacht“ abrunden.

Ich wünsche an dieser Stelle allen unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern einen erholsamen Sommer, tankt Kraft und Energie, denn wir brauchen jede und jeden Einzelnen von euch für unsere zahlreichen Angebote für alle Altersklassen.

Was wir da tun, ist nicht nur Sport. Wir fördern damit Gemeinschaft, Zusammenhalt und Zugehörigkeit und das ist unbezahlbar. Auch allen unseren Mitgliedern wünschen wir erholsame Ferien, kommt gesund zu uns zurück, steigt bei uns ein als Teilnehmende oder unterstützt unsere Abteilung aktiv.

Für alle, die nicht ohne uns können, gibt es wieder unser Sommerferienprogramm (siehe Seite 2). Radelt und sportelt mit uns – wir freuen uns auf euch.



Herzliche Grüße für eine sportliche Sommerzeit
Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, 0176/84317685,
vanessa.sutoris1307@bechtle.com.

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.

Weißwurstfrühstück mit Blasmusik

Am Sonntag, den **3. August 2025**, lädt der Musikverein Heilbronn-Kirchhausen herzlich zum Weißwurstfrühstück mit Blasmusik ein. Anlass ist die Verabschiedung unseres langjährigen Dirigenten Ralf Denninger, der den Verein viele Jahre musikalisch geprägt hat.

Beginn ist um **10.00 Uhr am Vereinsheim des** Musikvereins. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Weißwürsten mit Brezeln gibt es auch Saitenwürste sowie Obazda als vegetarische Alternative. Dazu natürlich leckere Getränke.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die gemeinsam mit uns einen verdienten Musiker verabschieden möchten!

Terminübersicht

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND

VdK

Der VdK Ortsverband Heilbronn-Biberach hat (neben seinen beliebten Ausflügen) am Samstag, den 26. Juli 2025 seit vielen Jahren im Rahmen des Biberacher Kultursommers wieder eine öffentliche Veranstaltung – das

VdK-Café – erfolgreich durchgeführt.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern und Unterstützern. Vielen Dank auch an unsere Kuchen- und Tortenspendern vor allem -Spenderinnen.

Der Vorstand

Ev. Krankenpflegeverein



Sommertreff 2025 im „Alten Friedhof“

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zu einem Beisammensein in den Alten Friedhof ein. Sitzmöglichkeiten sind vorhanden. Ein kleines Programm bereichert den Nachmittag. Beginn: 14.30 Uhr.

Donnerstag, 07. August 2025 – „Momente der Ortsgeschichte“ – mit Karl-Heinz Pfeil und Elfriede Hohenstatt.

Donnerstag, 21. August 2025 – „Heiteres aus dem Schwabenländle“ – mit Angelika Ritter.

Donnerstag, 04. September 2025 – „Das Leben ist schön“ – mit Juliane Roth.

Verpflegung – wir können uns beim Bäcker einen Kaffee „to go“ oder eine Brezel holen.

Sie finden uns mitten im „Alten Friedhof“ – Gertrud Pfeil, Ingrid Mayer, Elke Heinrich, Angelika Ritter, Juliane Roth.

Veranstalter: Ev. Krankenpflegeverein Heilbronn-Biberach e. V.
Ingrid Mayer Tel. 07066-9006830

Sollte es schon den ganzen Tag regnen, findet das Zusammensein in der Ev. Kirche statt!

Zum Vormerken:

Mittagstisch am Donnerstag, 11. September 2025, um 12.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Biberach

Sprechzeiten im August:

Donnerstag, 07. und 14.08. von 10 – 12 Uhr.

Montag, 04.08. von 9 – 12 Uhr.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“).
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein).
- Frau Juliane Roth Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“).

Förderverein Freibad Kirchhausen

Familiennachmittag am 02.08.2025 abgesagt

Leider muss der für den 02.08.2025 geplante Familiennachmittag im Freibad aufgrund des anhaltenden Regens und der schlechten Wetterprognose abgesagt werden. Das Wetter macht uns leider einen Strich durch die Rechnung – sehr schade!

An dieser Stelle aber noch mal der Verweis auf unsere weiteren Aktionen:

Das Sommerprogramm (bei hoffentlich gutem Wetter) im Freibad Kirchhausen:

Swim for Ice: an folgenden Sonntagen können Kinder sich eine Kugel Eis erschwimmen. Sie müssen dafür eine Bahn schwimmen und erhalten von uns die kleine Erfrischung: 11.08. und 15.09.2025 – immer von 15 bis 17 Uhr. Einfach vorbeikommen! Für Erwachsene gibt es jeden Freitag von 18.00 bis 18.30 Uhr Aqua Fit mit Rebecca – ein gelenkschonendes Bewegungstraining im Wasser mit Musik, ideal zur Stärkung von Ausdauer und Wohlbefinden.

Neu in diesem Jahr ist Kids Dance im Wasser: Freitags können tanzfreudige Kinder ab 5 Jahren immer freitags von 17.30 bis 17.50 Uhr zu Musik im Wasser tanzen und sich bewegen.

Alle Angebote sind kostenfrei und werden durch den Förderverein Freibad Kirchhausen ermöglicht.

Vorbeikommen, mitmachen und den Sommer aktiv und mit viel Spaß genießen!

Rückblick auf die Wassermusik am 25.07.2025



Am vergangenen Freitag tauchte pünktlich um 14.30 Uhr die Sonne auf und die Blockflötenkinder konnten unter außergewöhnlicher Kulisse ihr Können unter Beweis stellen. Die Kids spielten im kühlen Nass und begeisterten die Zuschauer zu Wasser und zu Land. Zur Belohnung gab es im Anschluss noch eine

Runde Eis für die fleißigen Musiker.

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.



Herbstausflug am 20.09.2025 zum Hambacher Schloss

Abfahrt ist um 7.30 Uhr in Heilbronn-Biberach am Parkplatz der Böllingertalhalle. Die Fahrt führt mit einer Frühstückspause über die Autobahn zum Hambacher Schloss, wo uns eine interessante Führung um und durch das

Hambacher Schloss sowie durch die Dauerausstellung „Hinauf, hinauf zum Schloss“ erwartet.

Anschließend bleibt Zeit zur freien Verfügung, bevor es um 12.00 Uhr weitergeht nach Göcklingen zur Weinstube Hafner, wo der leckere Rebknorzenspieß auf uns wartet. Die Rückkehr ist gegen 19.00 Uhr am Parkplatz der Böllingertalhalle in Heilbronn-Biberach geplant.

Der Reisepreis beträgt 79 Euro pro Person und beinhaltet die Busfahrt, ein Vesper in der Frühstückspause, den Eintritt und die Führung im Hambacher Schloss, das Rebknorzenspießbratenessen mit Beilagen sowie Wein und alkoholfreie Getränke in der Weinstube Hafner.

Bitte melden Sie sich verbindlich an durch zeitnahe Überweisung des Reisepreises auf unser Konto bei der Raiffeisenbank (IBAN: DE47 6006 9976 0080 5290 03, BIC: GENODES1BOE) mit dem Verwendungszweck „Herbstausflug 2025“ und den Namen der teilnehmenden Person(en). Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge des Zahlungseingangs. Für Fragen zum Ausflug steht Ihnen gerne Sabine Reuter unter der Telefonnummer 07138/8017 zur Verfügung. Mitfahrergäste sind herzlich willkommen. Jede*r kann an diesem Ausflug teilnehmen – eine Mitgliedschaft im OGV ist nicht erforderlich.

Der Vorstand

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Sport bei und mit den LandFrauen

Ab dem 07.08.2025 werden wir, unter der Leitung von Frau Steinhoff immer donnerstags von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr, gemeinsam sportlich aktiv sein (10 Abende).

In dieser Stunde werden wir uns ganz unserem Körper widmen und die Mobilität und die Muskeln trainieren, die wir im Alltag nicht nutzen. Die Übungen sind für jedes Alter ausgelegt. Sie benötigen Sportkleidung, Turnschuhe, eine Gymnastikmatte und eine dünne Vliesdecke. Selbstverständlich dürfen Sie auch vorbeischauen, wenn Sie kein Mitglied bei uns sind.

Anmeldung bitte unter 0157/37631357 oder über E-Mail: LF-HN-Biberach@web.de.

Diesmal finden die **ersten vier** Abende im August, im katholischen Gemeindehaus statt! Danach wie gewohnt im Evangelischen Gemeindehaus.

Basisdemokratische Partei (dieBasis) Stadtverband Heilbronn



Das **Monatstreffen August** des dieBasis Stadtverbands Heilbronn findet am Sonntag, 3. August 2025 um 18 Uhr im Fischerheim Sontheim, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn, statt.

Anmeldungen unter E-mail sv.heilbronn@diebasis-hn.de.

Veranstaltungen in Heilbronn

Veranstaltungstermine Heilbronn August 2025

10.08.2025 (14 – 17 Uhr)

Tag des Liebesschlusses – Götzenturmbrücke Heilbronn

Der liebevoll gepflegte Liebespunkt mitten in der Heilbronner Innenstadt wird zur Bühne der Emotionen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die Erweiterung um drei kunstvoll gestaltete Liebesgitter, die Paaren gewidmet sind, die seit 25, 50 oder sogar über 60 Jahren gemeinsam durchs Leben gehen – als bewegendes Symbol für eine Liebe, die allen Zeiten standhält.

Vorschau

Heilbronner Weindorf 11. – 20.09.2025

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.heilbronn.de> – Rubrik: Alle Veranstaltungen / Telefon: 07131/562270 (Heilbronn Marketing GmbH)

Alle Terminangaben ohne Gewähr!

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 03.08.25, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Zahlreiche gesetzliche Verstöße

Stadt schließt Lebensmittelgeschäft

Das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn hat in seiner Funktion als Gewerbebehörde die weitere Ausübung eines Einzelhandelsgeschäfts in der Heilbronner Innenstadt untersagt. Das Geschäft war in den vergangenen Monaten durch zahlreiche Gesetzesverstöße aufgefallen. Insbesondere gegen lebensmittelrechtliche, jugendschutzrechtliche, abfallrechtliche, gewerberechtliche und baurechtliche Bestimmungen wurde beharrlich verstoßen. Zudem sind strafrechtliche Ermittlungen anhängig.

Im Vorfeld führte das Ordnungsamt intensive Abstimmungen mit mehreren Polizeidienststellen, dem Zoll sowie einigen städtischen Ämtern.

Im Zuge der Gewerbeuntersagung wurde die Gewerbetätigkeit des Einzelhandelsgeschäfts inzwischen eingestellt.

Die Gewerbeuntersagung bezieht sich nicht nur auf das konkrete Gewerbe. Die gegen den Gewerbetreibenden gerichtete Verfügung gilt bundesweit, für alle Gewerbe und grundsätzlich auf unbestimmte Zeit.

Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann betont die hohen rechtlichen Hürden für eine Gewerbeuntersagung. Das Ordnungsamt nutze die rechtlichen Möglichkeiten jedoch voll aus, insbesondere um wichtigen Belangen des Gesundheits- und Jugendschutzes gerecht zu werden.

Neue Regelung ab August

Sprechstunde der Verwaltung nur noch mit Termin

Ab August finden Verwaltungssprechstunden in Klingenberg nur noch mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung statt. Klingenberger Bürgerinnen und Bürger, die kein anderes Bürgeramt aufsuchen können, wenden sich für eine Anmeldung bitte telefonisch vorab an die Nummer 07131/56-3660.

Für mehr Sicherheit in der Fußgängerzone

Ordnungsamt kontrolliert Radfahrende in der Neckarmeile



In der Fußgängerzone Neckarmeile dürfen Radfahrende nur Schrittgeschwindigkeit fahren. Das Ordnungsamt kontrolliert jetzt verstärkt. (Foto: Stadt Heilbronn)

Nach wiederkehrenden Beschwerden über gefährliche Situationen durch Rad- und E-Scooterfahrerinnen und -fahrer in der Fußgängerzone Neckarmeile wird das Ordnungsamt in den kommenden Wochen verstärkt kontrollieren. Auch aktuelle Vorfälle haben gezeigt, wie wichtig es ist, geltende Regeln wie Schrittgeschwindigkeit für Radfahrende im beengten Bereich einzuhalten. Ziel ist es, die Sicherheit aller im Straßenverkehr, insbesondere der

Fußgängerinnen und Fußgänger, zu gewährleisten.

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) wird sowohl in Uniform als auch in Zivil verstärkt Präsenz zeigen. Verstöße werden konsequent mit einem Bußgeld geahndet. „Gerade in Bereichen mit enger Außengastronomie oder höherem Fußgängeraufkommen besteht eine besondere Verantwortung gegenüber den schwächsten Verkehrsteilnehmenden. Unsere Aufgabe ist es, hier für Sicherheit zu sorgen und bestehende Regeln durchzusetzen“, betont die Ordnungsamtsleiterin Solveig Horstmann.

Die Stadtverwaltung bittet alle Rad- und E-Scooterfahrerinnen und -fahrer um Rücksichtnahme und um die Einhaltung der geltenden Vorschriften, um gefährliche Situationen für Fußgänger zu vermeiden.

Spielplatz Maihalde I wird eingeweiht

Durch eine aufwendige Sanierung im vergangenen Jahr ist aus dem Spielplatz Maihalde I in Frankenbach ein moderner inklusiver und naturnaher Spielplatz geworden.

Am Dienstag, 29. Juli, wurde der Spielplatz in der Kirchhausener Straße nun offiziell eingeweiht.

Damit der Spielplatz auch von Kindern mit einer Beeinträchtigung genutzt werden kann, sind die Wege und Spielgeräte so angelegt, dass sie möglichst barrierefrei erreichbar sind. Das gilt insbesondere für den Sandbereich. Hier ermöglicht eine Wasserpumpe es den Kindern auch, mit Sand und Wasser zu matschen oder in einer Nestschaukel zu schaukeln.

Größere Kinder kommen insbesondere in der neu gestalteten Berglandschaft auf ihre Kosten. Über Balancierseile, Wackelbrücken und Trittsteine können sie hier von Sandsteinfels zu Sandsteinfels klettern oder nach Herzenslust rutschen. Insgesamt hat die Stadt Heilbronn rund 370.000 Euro in die Sanierung des Spielplatzes investiert.

Sanierung geht Zug um Zug weiter

Aktuell laufen die Sanierung der Spielplätze Correllsche Insel in Neckargartach (Fertigstellung im Herbst) und Kohlpfad (Fertigstellung September). Mit der Sanierung begonnen wird noch in diesem Jahr auf dem Spielplatz Nürnberger Straße. Dabei fließen in die Planungen auch die Wünsche aus einer Online-Befragung ein.

Grundlage für die Sanierung und Neugestaltung der Heilbronner Spielplätze ist das Teilentwicklungsprogramm Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, welches vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand der 121 städtischen Spielplätze. Ziel des Programms ist es auch, weitere Schwerpunktspielplätze mit einem erhöhten Inklusionsgrad zu schaffen.

Karl-Wüst-Brücke gesperrt

Fahrbahnsanierung vom 4. bis 8. August

Auf der Karl-Wüst-Brücke finden vom Montag bis Freitag, 4. bis 8. August, dringend notwendige Belagsarbeiten an den Fahrbahnübergängen statt. Daher ist die Karl-Wüst-Brücke in diesem Zeitraum für den Kraftfahrzeugverkehr sowohl in Richtung Neckargartach als auch in Richtung B 27 voll gesperrt. Eine örtliche Umleitung ist über die Brüggemannstraße und die Austraße ausgeschildert. Mit Verkehrsbehinderungen muss gerechnet werden. Das Amt für Straßenwesen empfiehlt Ortskundigen, den Bereich zu umfahren. Der Fußgänger- und Radverkehr sowie der Busverkehr sind nicht betroffen.

Integrierte Leitstelle steht vor Erweiterung

Neckar-Odenwald-Kreis könnte hinzukommen

Wer in der Stadt Heilbronn oder im Landkreis Heilbronn die 112 wählt, wird automatisch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Heilbronn auf dem Gelände der Hauptfeuerwache Heilbronn verbunden. Künftig könnten hier auch die Notrufe aus dem Neckar-Odenwald-Kreis eintreffen. Auf Wunsch des Neckar-Odenwald-Kreises nehmen alle drei Kreise jetzt Vertragsverhandlungen auf, um künftig die Einsätze von Feuerwehr und Rettungsdiensten von Heilbronn aus zentral zu koordinieren. Der Heilbronner Gemeinderat hat heute, 28. Juli, der Aufnahme von entsprechenden Verhandlungen zugestimmt, in denen Organisation, Betrieb und Finanzierung festgelegt werden sollen. Auch der Landkreis hat seine Zustimmung bereits erteilt. Die Entscheidung des DRK Heilbronn als dritte Mitbetreiberin der ILS steht noch aus.

Stadt und Landkreis Heilbronn begrüßen die Anfrage des Neckar-Odenwald-Kreises zur Bündelung der Kräfte und versprechen sich davon Synergieeffekte beim Einsatz von Personal und Finanzmitteln, insbesondere für die aufwendige Technik und Datensicherheit. Die Experten gehen von einem verhältnismäßig geringen Aufwand aus, um die Aufgaben von der bisherigen ILS Neckar-Odenwald auf die ILS Heilbronn zu übertragen. Technisch und organisatorisch halten sie die Zusammenlegung für machbar und im räumlichen und technischen Bestand der ILS Heilbronn gerade noch realisierbar. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat bereits signalisiert, die durch eine Aufgabenübertragung zusätzlich anfallenden Kosten zu übernehmen. Die entsprechenden Details sollen in einer Vereinbarung geregelt werden, die von den jeweiligen Verwaltungen ausgehandelt wird.

Im Mai hatte der Neckar-Odenwald-Kreis beim Landkreis Heilbronn, der Stadt Heilbronn und der DRK Rettungsdienste Heilbronn gGmbH den Wunsch geäußert, die bisherigen Leitstellen Neckar-Odenwald und Heilbronn zu verschmelzen und künftig in der ILS Heilbronn Notrufe aus allen drei Kreisen anzunehmen und Einsätze auszulösen. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat bei seiner bisherigen Leitstelle akuten Handlungs- und Investitionsbedarf.

Landesweit wird zudem die Einrichtung von bereichsübergreifenden Regionalleitstellen, die für mehrere Stadt- oder Landkreise zuständig sind, angestrebt. Auch dies ist in Heilbronn denkbar, wenn es zum geplanten Neubau der Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr an einem zentralen, noch festzulegenden Standort im Stadtgebiet kommt.

Hintergrund

Die ILS Heilbronn ist rund um die Uhr mit speziell ausgebildeten Disponentinnen und Disponenten besetzt. Jährlich nimmt sie rund 100.000 Notrufe unter der 112 entgegen und sorgt für die Alarmierung der zuständigen Einsatzkräfte, Behörden und sonstiger Rettungskräfte, außer der Polizei.

Stadt will Straßenprostitution überall verbieten

Regierungspräsidium Stuttgart muss Anordnung erlassen

Seit drei Jahren ist die Straßenprostitution im Bereich Hafensstraße verboten. Nun soll der Sperrbezirk dauerhaft auf die gesamte Stadt ausgedehnt werden. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung in seiner heutigen Sitzung (28. Juli 2025), mit dem Regierungspräsidium Stuttgart die notwendigen Schritte dafür einzuleiten.

In der zurückliegenden Legislaturperiode hat sich der Gemeinderat bereits mehrmals mit dem Thema beschäftigt und beschlossen, einen entsprechenden Antrag zur Ausdehnung des Sperrgebiets beim Regierungspräsidium zu stellen. Das Regierungspräsidium als kommunale Aufsichtsbehörde hat der Stadt bereits mitgeteilt, dass nach umfangreichen Vorarbeiten der Stadtverwaltung ein allgemeines Verbot der Straßenprostitution in Heilbronn begründbar und damit realisierbar sei.

Weil die Beschlüsse im Gremium allerdings schon vor der Kommunalwahl im Juni 2024 gefasst worden waren, möchte das Regierungspräsidium auch den neu gewählten Gemeinderat beteiligen und die Vorgehensweise deshalb erneut abstimmen lassen.

Bereits im September 2022 hat die Stadt die Straßenprostitution in der Hafensstraße und Umgebung verboten und die dafür notwendige Allgemeinverfügung immer wieder verlängert. Grund waren Straftaten und gewaltsame Auseinandersetzungen der dortigen Akteure, bei denen unter anderem auch Prostituierte verletzt wurden. Seit dem Verbot hat sich die Lage dort vollständig beruhigt.

Die Stadt geht jedoch davon aus, dass keine nachhaltige Besserung der Situation im Bereich der Straßenprostitution eingetreten ist. Sondern die beteiligten Akteure in die Wohnungsprostitution ausgewichen sind und mutmaßlich darauf warten, nach Ablauf die Straßenprostitution wiederaufzunehmen. Damit bestünde die Gefahr, dass der Kampf um die marktbeherrschende Stellung zwischen den rivalisierenden Gruppen erneut ausbrechen könnte. Mit der neuen Sperrgebietsverordnung für das gesamte Stadtgebiet soll das verhindert werden.

Verkehrsversuch Gerberstraße verschiebt sich

Der ursprünglich für Herbst 2025 geplante Verkehrsversuch in der Gerberstraße wird verschoben. Grund dafür sind die aktuell bereits laufenden umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Fernwärmeversorgung. Die technischen und logistischen Anforderungen der Fernwärmearbeiten lassen sich nicht mit einem Verkehrsversuch vereinbaren.

Der Verkehrsversuch ist Teil des im Mai vom Gemeinderat beschlossenen „Sofortprogramm Aufwertung Innenstadt“, eines Maßnahmenpakets mit 30 konkreten Projekten zur schnellen Verbesserung von Aufenthaltsqualität, Stadtklima und Nutzungsvielfalt. Ziel des geplanten Versuchs ist es, den Durchgangsverkehr in der nördlichen Innenstadt deutlich zu reduzieren und dadurch neue Freiräume für Bewohnerinnen, Bewohner und Besucherinnen und Besucher zu schaffen. Die Umsetzung des Versuchs ist nun für die Zeit nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme vorgesehen. Die Stadt steht

hierzu in engem Austausch mit der Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG). Die Detailplanung wird weiter vorangetrieben und dem Gemeinderat rechtzeitig zur Entscheidung vorgelegt.

Stadt und Polizei gehen gegen Raser vor

Das Ordnungsamt der Stadt Heilbronn und die Polizei gehen mit zusätzlichen Maßnahmen gegen Raser und Autoposer auf den Straßen vor. Wie das Ordnungsamt im Gemeinderat am 28. Juli bekannt gab, wird der Verkehr an kritischen Stellen intensiver überwacht und auch dokumentiert. Hintergrund sind vermehrte Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern über laute Motorengeräusche und übermäßiges Beschleunigen gerade in den Sommermonaten, was von vielen als erhebliche Belastung empfunden wird.

Bisher nahm die Polizei die Raser- und Poserszene vorwiegend bei Verkehrskontrollen unter die Lupe. Jetzt wird die Überwachung an kritischen Standorten intensiviert, auch mit Hilfe der städtischen Einsatzkräfte des Kommunalen Ordnungsdienstes und des Verkehrsüberwachungsdienstes. Zum einen werden auffällige Fahrmanöver, unnötig laute Motorengeräusche und Verstöße festgehalten und als potenzielles Beweismaterial dokumentiert. Zudem soll auch durch eine sichtbare Präsenz von uniformierten Teams bei regelmäßigen Streifen eine abschreckende Wirkung erreicht werden. Ziel ist, bei Verstößen konsequent rechtliche Schritte einzuleiten und auch Platzverweise auszusprechen. Beispiele für geeignete Kontrollorte sind die Allee, der Neckarbogen, der Kernstadtbereich und angrenzende Straßen.

Bürgerinnen und Bürger können die Maßnahmen unterstützen: Unter der E-Mail-Adresse rasermelder@heilbronn.de können Beschwerden und Hinweise gemeldet werden. Zusätzlich wird im bestehenden Mängelmelder-Portal auf der städtischen Webseite (<https://heilbronn.maengelmelder.de>) eine Rasermelder-Rubrik angelegt.

Anzeigen

**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de